

Jahresbericht 2018



Freiwillige Feuerwehr Wildeshausen



Inhalt:

Inhaltsverzeichnis	Seite 2
Jahresbericht 2018	Seite 3 - 5
Impressum	Seite 6
Gedenkseite	Seite 7
1. Schnellinfo	Seite 8
2. Beschreibung Einsatzgebiet	Seite 9
3. Personalstand der Feuerwehr Wildeshausen	Seite 10
4. Auflistung Atemschutzgeräteträger	Seite 11
5. Gruppendienste	Seite 12
6. Dienststunden Feuerwehr	Seite 13
7. Funktionsträger	Seite 14
8. Brandeinsätze 2018	Seite 15 - 19
9. Hilfeleistungseinsätze 2018	Seite 20 - 22
10. Verkehrsunfälle 2018	Seite 23 - 24
11. Einsätze Gesamtübersicht	Seite 25 - 26
12. Jugendfeuerwehr	Seite 27
13. Gesamtübersicht Stunden	Seite 28
14. Statistik	Seite 29 - 30
15. Was war denn da noch?	Seite 31 - 39
16. Internetseite / Facebook	Seite 40

Jahresbericht 2018

Nach über 200 Einsätzen im vorherigem Jahr ist das Jahr 2018 mit 146 Einsätzen fast wieder normal gewesen. Fakt ist aber, auch diese 146 Einsätze sind für eine freiwillige Feuerwehr viel, denn man darf nicht vergessen, diese Arbeit wird ehrenamtlich geleistet. Bei den Einsätzen ist wieder über Türöffnungen, Brandeinsätzen, Sturmeinsätze und Verkehrsunfällen mit und ohne eingeklemmter Person fast die ganze Bandbreite der Einsatzarten abgearbeitet worden.

Besonders bei Verkehrsunfällen ist die Feuerwehr im hohen Maß gefordert. Die Fahrzeuge werden immer sicherer und mit mehr Technik gebaut. Da muss die Feuerwehr ihre Technik so aufrüsten, dass im Falle eines Unfalls auch richtig und schnell geholfen werden kann. Auch kommen immer mehr Hybridfahrzeuge auf den Markt, und mal ehrlich, wie viele Feuerwehrmänner und -frauen

kennen sich damit aus, sodass sie bei einem Unfall helfen können ohne sich selbst zu gefährden. Hier ist sicherlich noch viel Ausbildung nötig.

Bei den Sturmeinsätzen zeigt sich immer wieder, dass die Kettensägen-Ausbildung sehr wichtig ist. Ebenso mussten wir mehr als nur einmal feststellen, dass die Sägen aufgerüstet werden müssen. Das gleiche gilt für die Pumpen bei Starkregenereignisse.

Wir haben in Wildeshausen einige Arbeitsgruppen gebildet, die sich Gedanken machen, wie es mit der Ausrüstung in der Freiwilligen Feuerwehr Wildeshausen weitergehen soll.

Die Arbeitsgruppe „Fahrzeuge“ hat ein wirklich zukunftsfähiges Konzept erarbeitet. Dieses Konzept hat der Sprecher der Arbeitsgruppe, Lutz Ertelt, der Politik vorgestellt und ich glaube, dass alle dieses Konzept verstanden haben und dadurch auch positive Beschlüsse gefasst wurden.

Die Arbeitsgruppe „Einsatzkleidung“ erarbeitet gerade ein Konzept, wie die zukünftige Einsatzkleidung aussehen soll. Wichtig ist dabei, dass die Kameraden und Kameradinnen gut geschützt sind.

Die Arbeitsgruppe „ELW“ hat schon einige Übungen gemacht, damit Großschadenslagen in unserer Führungsstelle und auf dem ELW gut abgearbeitet werden können. Wir haben ja mehr als einmal festgestellt, dass die Großleitstelle Oldenburg Land (GOL) bei besonderen Schadenslagen, die in mehreren Landkreisen gleichzeitig auftreten, überfordert ist. Vielleicht wird es ja besser, wenn die GOL ihre neue Einsatzsoftware hat.

Ein leidiges Thema möchte ich auch in diesem Jahresbericht nicht vergessen, die Fehlalarme durch Brandmeldeanlagen. Erfreulicherweise sind sie zwar weniger geworden, aber noch nicht ganz weg. Das wird wohl auch nicht passieren. Doch die Betreiber müssen weiter daran arbeiten, dass Fehlalarme durch

BMA's auf ein Mindestmaß reduziert werden, am besten auf null.

Unsere Jugendfeuerwehr war auch 2018 wieder sehr aktiv.

Wie in jedem Jahr haben sie im Januar wieder an der Tannenbaumaktion teilgenommen. Außerdem haben sie eine Müllsammelaktion durchgeführt und an allen Veranstaltungen der Kreisjugendfeuerwehr, wie die Miniolympiade und das Jubiläum „40 Jahre Kreisjugendfeuerwehr“ teilgenommen. Auch das Zeltlager in Wolfsburg war ein voller Erfolg. Erwähnen möchte ich hier auch, dass der neue Jugendsprecher der Kreisjugendfeuerwehr Niklas Henkel heißt und aus Wildeshausen kommt. An dieser Stelle möchte ich mich bei dem Jugendwart und seinem Team für ihre geleistete Arbeit, die sie neben ihrem aktiven Dienst leisten, bedanken.

Unsere Altersabteilung hat ihre Treffen und Ausflüge auch 2018 zur Kameradschaftspflege genutzt.

Da dieses meine letzte Jahreshauptversammlung als Ortsbrandmeister ist, möchte ich mich bei allen meinen Kameradinnen und Kameraden für ihre geleistete Arbeit und für das mir entgegengebrachte Vertrauen bedanken. Ferner bedanke ich mich ausdrücklich bei den Mitgliedern des Ortskommandos und des Startkommandos für die gute Zusammenarbeit. Ebenso ein Dankeschön an den Rat und die Verwaltung der Stadt Wildeshausen für die gute Zusammenarbeit.

Auch dieses Jahr möchte ich mich wieder bei allen Freunden und Gönnern der Freiwilligen Feuerwehr Wildeshausen bedanken. Hier sind auch die Arbeitgeber gemeint, die unsere Kameradinnen und Kameraden für die Einsätze freistellen.

Vergessen möchte ich auch nicht die Partnerinnen und Partner der Kameradinnen und Kameraden, denn wenn die

nicht hinter uns stehen, kann unsere ehrenamtliche Arbeit nicht funktionieren. Bitte richtet euren Familien meinen großen Dank aus.

Wildeshausen, 19.01.2019

Hermann Cordes
Ortsbrandmeister Feuerwehr
Wildeshausen



Impressum:

Herausgeber:

Feuerwehr Wildeshausen
Krandelstraße 28
27793 Wildeshausen
Tel.: 04431-70926-0
Zusammengestellt von Lutz Ertelt

Fotos:

Feuerwehr Wildeshausen
Feuerwehr Colnrade
Daniel Engels
Jugendfeuerwehr Wildeshausen

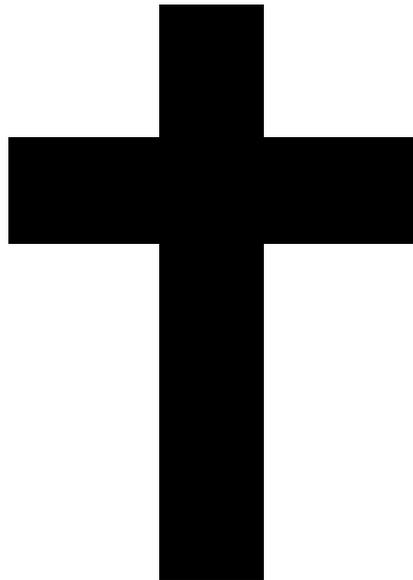
Texte:

Hermann Cordes
Lutz Ertelt
Daniel Engels

Die für die Erstellung dieses Jahresberichtes erforderlichen Unterlagen bzw. Aufzeichnungen können beim Ortsbrandmeister Hermann Cordes, Friedrich-August-Straße 15, 27793 Wildeshausen, eingesehen werden.

Traditionsgemäß bedanken wir uns an dieser Stelle bei allen, die aktiv in der Feuerwehr mitgearbeitet oder sich für die Belange der Freiwilligen Feuerwehr Wildeshausen eingesetzt haben.

Besonders bedanken wir uns bei allen anderen Hilfsorganisationen, Rettungsdiensten, THW, Feuerwehren, Polizei, Behörden, Vereinen und Verbänden.



**An dieser Stelle gedenken wir in
Dankbarkeit, Ehrfurcht und bleibender
Verbundenheit unserer verstorbenen
Kameraden.**

Hauptfeuerwehrmann

Heiko Harms

Verstorben am 22.02.2018

1. Schnellinfo

Berichtsjahr:	2018
Name der Stadt:	Wildeshausen
Einwohnerzahl am 01.01.2018:	21.223 (Statistik Stadt Wildeshausen)
Gesamtfläche:	8.947,94 ha
Anschrift Feuerwehr:	Krandelstraße 28, 27793 Wildeshausen
Telefon:	04431-709260 oder Notruf 112
Internetadresse:	www.feuerwehr-wildeshausen.de
Ortsbrandmeister:	Hermann Cordes
Stv. Ortsbrandmeister:	N.N.
Stadtbrandmeister:	Helmut Müller
Mitglieder Einsatzabteilung:	89 (Stand: 15.01.2019) inkl. Doppelmitglieder
Mitglieder Jugendfeuerwehr:	22
Mitglieder Altersabteilung:	16
Ehrenmitglieder:	1
Einsätze gesamt 2018:	146
Hilfeleistungen:	52
Brandeingriffe:	75
Verkehrsunfälle:	13
Einsatzstunden:	2.460 Stunden
Gesamtdienststunden:	27.595 Stunden
Durchschnittsstundenzahl pro Mitglied:	223,79 Stunden
Durchschnittsalter:	34,62 Jahre (Vorjahr: 34,06)
Fahrzeuge:	9 + 1 <i>JF Zivilfahrzeug</i> + 1 <i>PKW Anhänger</i> + 1 <i>JF Container</i>
Zugriffe Internetseite:	18.600 ab dem 19.09.2018 (neugestaltete Seite)
Facebook-Fans:	3.293

2. Beschreibung Einsatzgebiet:

Gesamtfläche:	8.947,94 ha
Gebäude- und Freifläche:	800,80 ha
Betriebsfläche:	44,74 ha
Erholungsfläche:	98,43 ha
Landwirtschaftliche Fläche:	5.409,13 ha
Waldfläche:	1.807,50 ha
Wasserfläche:	1.807,50 ha (18 km Hunte)
Verkehrsfläche:	456,35 ha
Sonstige Fläche:	214,75 ha
Bundesautobahn:	A 1 (29,6 km)
Bundesstraße:	B 213
Bahnstrecke:	Osnabrück - Bremen
Krankenhäuser:	1
Schulen:	10
Kindergärten / Kinderhort:	12
Heime / Einrichtungen:	10
Biogasanlagen:	8
Erdöl- /Erdgas-Fördereinrichtungen:	3
Brandmeldeanlagen (BMA)	24
Löschwasserentnahmestellen (Hydranten, Brunnen.....)	452

Zur Stadt Wildeshausen gehören außer dem Stadtkern noch folgende Bauerschaften (18):

Aldrup, Aumühle, Bargloy, Bühren, Denghausen, Düngrup, Garmhausen, Glane, Hanstedt, Heinefelde, Hesterhöhe, Holzhausen, Kleinenkneten, Lohmühle, Lüerte, Pestrup, Spasche, Thölstedt

3. Personalstand der Feuerwehr Wildeshausen

Einsatzabteilung:

In der Einsatzabteilung versehen alle Kameradinnen und Kameraden ihren Dienst, die jünger als 63 Jahre, aber älter als 16 Jahre sind. Die Feuerwehr Wildeshausen hat zurzeit **89 Kameradinnen und Kameraden** in der Einsatzabteilung (Stand 15.01.2019).

Stand 15.01.2019 (89 Kameradinnen und Kameraden)

Neu aufgenommen wurden (6):

Adrian Brünger, Maik Ehemann, Sebastian Henke, Marc Jäger, Kenan Matar, Kai Strömer.

Ausgetreten sind (7):

Leon Gravel, Björn Kosten, Katharina Meidenstein, Simon Rohrig, Martin Siemer, Björn Warkotz, Dennis Zedler

Doppelmitgliedschaften: 4 Kameraden

Hierzu zählen Kameradinnen und Kameraden, die Mitglied in zwei Feuerwehren sind und als Tageseinsatzkraft die Feuerwehr Wildeshausen unterstützen.

Altersabteilung:

In der Altersabteilung versehen alle Kameradinnen und Kameraden ihren Dienst, die das 63. Lebensjahr vollendet haben und aus dem Einsatzdienst ausscheiden mussten oder aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr in der Einsatzabteilung verbleiben konnten.

Verstorben: (1)

Übertritt in die Altersabteilung: (0)

Heiko Harms

In der Altersabteilung sind zurzeit **16 Kameraden** (keine Kameradin).

Ehrenmitglied:

Zurzeit hat die Feuerwehr Wildeshausen ein Ehrenmitglied. Der ehemalige Bürgermeister der Stadt Wildeshausen, **Herr Manfred Rollié**, wurde als bisher einziges Ehrenmitglied aufgenommen.

Jugendfeuerwehr:

In der Jugendabteilung der Feuerwehr Wildeshausen können Mädchen und Jungen im Alter von 10 bis 18 Jahren ihren „Dienst“ in der Feuerwehr absolvieren.

Die Jugendfeuerwehr zählt **22 Mitglieder**, zwei Mädchen und 20 Jungen.

4. Atemschutzgeräteträger:

Zurzeit hat die Freiwillige Feuerwehr Wildeshausen **42 Atemschutzgeräteträger/innen**. Weitere sieben Kameradinnen und Kameraden befinden sich gerade in der Ausbildung bzw. erfüllen bald wieder die Voraussetzungen, um als Atemschutzgeräteträger eingesetzt werden zu können. Dann verfügt die Feuerwehr Wildeshausen über 49 Trägerinnen und Träger.

Für den Einsatz im **Chemikalienschutzanzug (CSA)** stehen bei der Feuerwehr Wildeshausen zurzeit **32 Kameradinnen und Kameraden als Träger** zur Verfügung. Auch hier wird sich die Anzahl in den nächsten Wochen wieder erhöhen.

Auflistung der Kameradinnen und Kameraden anderer Feuerwehren, die tagsüber Einsätze in Wildeshausen mitfahren (Stand 15.01.2019):

Christian Bruns	Feuerwehr Groß Ippener
Thorsten Falk	Feuerwehr Neerstedt
Michael Kück	Feuerwehr Beckeln
Julian Grüßing	Feuerwehr Rechterfeld



5. Gruppendienste:

Von den vier Gruppen der Feuerwehr Wildeshausen wurden wieder viele Dienste durchgeführt. Zusätzlich zu den Zugdiensten und Gesamtübungen führen die Gruppen noch weitere Gruppendienste durch.

1. Gruppe (Gruppenführer Jens Hogeback)

Gesamtstunden: 473 Stunden

Altersdurchschnitt: 34,57 Jahre

2. Gruppe (Gruppenführer Thorsten Wawrzinek / Frederick Kazuch)

Gesamtstunden: 518 Stunden

Altersdurchschnitt: 34,60 Jahre

3. Gruppe (Gruppenführer Werner Schunk)

Gesamtstunden: 562 Stunden

Altersdurchschnitt: 32,86 Jahre

4. Gruppe (Gruppenführer Torsten Pooch)

Gesamtstunden: 334 Stunden

Altersdurchschnitt: 37,45 Jahre

Insgesamt 1.887 Stunden leisteten die vier Gruppen in ihren Gruppendiensten im Berichtsjahr 2018

1.887 Stunden Ausbildungsdienst

Wissenswert!

Insgesamt 66 Kameradinnen und Kameraden bildeten sich im Jahr 2018 bei Lehrgängen auf Kreisebene (FTZ Ganderkesee) und auf Landesebene (NABK Loy und Celle) fort.

Darunter fällt auch die Weiterbildung in Erste Hilfe beim Malteser Hilfsdienst Wildeshausen.

6. Dienststunden Feuerwehr:

In dieser Auflistung werden alle Stunden der aufgeführten Themen erfasst:

- **G26-Untersuchung**
- **Übungsanlage in der FTZ Ganderkesee**
- **Dienst der A-Gruppe**
- **Drehleiterausbildung**
- **Lehrgänge auf Kreis- und Landesebene**
- **Stadtatemschutzübung**
- **Versammlungen, Orts- und Stadtkommandos**
- **Veranstaltungen**
- **Wachbereitschaft**
- **Sportdienst der Feuerwehr**
- **Gruppenführerdienstbesprechung**
- **Unterweisungen**
- **Wettkampfgruppe**
- **Besichtigungen und Führungen bei der Feuerwehr**
- **Arbeitskreis Feuerwehrhaus**
- **Truppmann Teil I-Ausbildung**
- **Dienststunden Funktionsträger**
- **Gruppen- und Zugdienste**
- **Gemeinschaftsübungen**

Insgesamt: 17.458 Stunden

7. Funktionsträger (Stand 31.12.2018):

Stadtbrandmeister	Helmut Müller
Ortsbrandmeister	Hermann Cordes
Stellv. Ortsbrandmeister (bis zum 09.05.2018 Conrad Kramer)	N.N.
Zugführer I. Zug Stv. Zugführer I	Jörg Kramer Ralf Kempermann
Zugführer II. Zug Stv. Zugführer II	Lutz Ertelt Werner Schunk
Gruppenführer I Stv. Gruppenführer I	Jens Hogeback Daniel Müller
Gruppenführer II Stv. Gruppenführer II	Frederick Kazuch Markus Gramberg
Gruppenführer III Stv. Gruppenführer III	Werner Schunk Oliver Rosemeier
Gruppenführer IV Stv. Gruppenführer IV	Torsten Pooch Nina Hohendahl
Atemschutzwart Stv. Atemschutzwart	Ralf Kempermann Daniel Müller II
Funkwart Stv. Funkwart	Timo Poppe Daniel Müller I
Gerätewart I	Henrik Bock
Gerätewart II	Tobias Müller
Bekleidungswart	Sascha Rehders
Sicherheitsbeauftragter	Torsten Breßler
Schriftwart Ortskommando	Marco Hoffschneider
Schriftwartin Stadtkommando	Heike Kosten
Jugendfeuerwehrwart	Simon Schmidt
1. Stv. Jugendfeuerwehrwartin	Kathrin Schmidt
2. Stv. Jugendfeuerwehrwart	Daniel Müller II

8. Brandeinsätze 2018

Im Bereich der Brandeinsätze werden alle Einsätze aufgeführt, die aus den Einsatzstichworten „Großbrand, Mittelbrand, Kleinbrand und Wald- u. Flächenbrände“ zusammengefasst werden.

Insgesamt wurden 75 Brandeinsätze durch die Feuerwehr Wildeshausen abgearbeitet.

Auf die einzelnen Einsatzstichworte entfielen:

Großbrände	2
Mittelbrände	8
Kleinbrände	38
Auslösung BMA	27

Insgesamt: 75 Brandeinsätze

Wissenswert!

Die Feuerwehr Wildeshausen wurde 2018 durch Nachbarfeuerwehren 19 mal bei Bränden und Hilfeleistungen angefordert.

Die Feuerwehr Wildeshausen forderte bei insgesamt 10 Einsätzen die Hilfe von insgesamt 14 anderen Ortswehren der Nachbargemeinden für Einsätze in Wildeshausen an.

8. Brandeinsätze 2018

5.03.2018, 11.43 Uhr, Kleine Alarmstufe, Kleinbrand Wallschule, Verqualmung im Treppenhaus, Feuer vermutlich schon aus.

Beim Eintreffen des Einsatzleiters stellt sich heraus, dass sich das Feuer wieder entzündet hat. Das betroffene Treppenhaus ist stark verqualmt. Die Schule ist bereits komplett evakuiert und die Rauchverschlüsse haben ausgelöst. Da Atemschutztrupps eingesetzt werden müssen wird die Alarmstufe erhöht. Bei dem Brandgut handelt es sich um die Sammlung der vergessenen Kleidungsstücke, diese werden nach draußen gebracht und abgelöscht. Anschließend wird der betroffene Bereich, soweit möglich, entrauchet. In Absprache mit der Schulleitung wird der Schulunterricht für heute beendet. Weitere Maßnahmen werden nach Beratung mit einer Brandsanierungsfirma durch die Stadt veranlasst.



8. Brandeinsätze 2018

08.05.18, 10:42 Uhr Flächenbrand Klein, Friedrich-August-Str., Brennt Hecke

TLF, LF 16, 12 Einsatzkräfte, 1 Stunde, 8 Einsatzkräfte Reserve im Feuerwehrhaus

Am heutigen Dienstagmorgen wurden die Einsatzkräfte der Ortsfeuerwehr Wildeshausen in die Friedrich-August-Str. mit dem Einsatzstichwort „Heckenbrand“ alarmiert. Hier brannte eine Hecke in einer Hofeinfahrt. Mit dem Schnellangriff vom TLF wurde der Brand schnell gelöscht, sodass die Einsatzkräfte bereits nach einer Stunde wieder einsatzbereit am Standort waren.



8. Brandeinsätze 2018

07.06.2018, 14:09 Uhr Fahrzeugbrand Groß, BAB A1 Nord FR Bremen, Tanklastzug brennt, ELW, TLF, LF 16, DLK, RW, 19 Einsatzkräfte, 1,5 Stunden

Am heutigen frühen Donnerstagnachmittag wurde die Ortsfeuerwehr Wildeshausen mit den Ortsfeuerwehren aus Dünstrup, Brettorf und Dötlingen (beide Gemeinde Dötlingen) auf die BAB A1 mit dem Stichwort Fahrzeugbrand Groß in Fahrtrichtung Bremen alarmiert. Vor Ort sollte ein Tanklastzug brennen. Beim Eintreffen stellte der Einsatzleiter fest, dass sowohl ein Tanklastzug als auch ein PKW in einen Verkehrsunfall verwickelt worden sind. Der PKW wurde stark beschädigt, der Fahrer konnte sein Fahrzeug selbstständig verlassen und wurde leicht verletzt. In der Folge des Unfalls kippte der Tanklastzug, der mit Gülle (Gärmasse) beladen war um und verteilte die Ladung auf der Fahrbahn. Der Fahrer konnte das Fahrzeug ebenfalls selbst verlassen und wurde leicht verletzt. In der weiteren Folge fing das Fahrerhaus, sowie die angrenzende Böschung, Feuer. Zur Brandbekämpfung wurden von der Feuerwehr Wildeshausen Schaum und Wasser eingesetzt. Anschließend wurde das Leck am Tankauflieger verschlossen.

Kleine (und schöne) Geschichte am Rande: Zufällig an der Einsatzstelle kam ein Mannschaftswagen (MTF) der Berufsfeuerwehr Düsseldorf vorbei. Die Insassen, amtierende Meister im Handball der Berufsfeuerwehren, waren auf dem Weg zur Titelverteidigung nach Hamburg und boten ihre Hilfe an. Im Gegenzug wurden sie zum Tag der offenen Tür der Feuerwehr Wildeshausen eingeladen. Diese Einladung nahmen sie dankend an. Wir freuen uns somit auf euch!!!



8. Brandeinsätze 2018

Unruhiger früher Montagnachmittag, drei Einsätze in drei Stunden fordern die Feuerwehren der Kreisstadt Wildeshausen (Ortsfeuerwehren Wildeshausen und Düngstrup):

14.05.2018, 13:24 Uhr Fahrzeugbrand klein, Harpstedter Str. brennt Traktor, ELW, TLF, RW, 16 Einsatzkräfte, 1,5 Stunden

Um kurz vor halb zwei wurden die Einsatzkräfte der Ortsfeuerwehr Wildeshausen am heutigen Nachmittag zu einem brennenden Traktor auf die Harpstedter Straße in Wildeshausen alarmiert. Beim Eintreffen stand das landwirtschaftliche Fahrzeug bereits in Vollbrand. Der Brand wurde von zwei Trupps unter umluftunabhängigem Atemschutz bekämpft. Ein Übergreifen vom Zugfahrzeug auf den Anhänger konnte durch das schnelle Eingreifen der Feuerwehr verhindert werden.

14.05.2018, 13:47 Uhr Vollalarm Kellerbrand, Katenbäker Berg, Rauchentwicklung im Keller, FF Wildeshausen: ELW, LF 16, DLK, LF 8, GW-L, 15 Einsatzkräfte, 1 Stunde FF Düngstrup

Noch während des laufenden o.g. Einsatzes (Nr. 47/2018) kam es zu einer weiteren Alarmierung zu einem Brandereignis der Ortsfeuerwehren Wildeshausen und Düngstrup. In der Straße Katenbäker Berg war es in einem Keller zu einer Rauchentwicklung gekommen. Von der Einsatzstelle Harpstedter Straße wurden freie Einsatzkräfte umgehend abgezogen und zur neuen Einsatzstelle entsandt. Vor Ort konnte, ebenfalls von einem Trupp mit umluftunabhängigem Atemschutz, ein Schmorbrand an der Heizungsanlage im Keller erkundet werden. Alle Bewohner hatten das Gebäude bereits vor Eintreffen der Feuerwehr verlassen. Eine Brandbekämpfung mit einem C-Rohr und Kleinlöschgerät wurde eingeleitet. Im Anschluss an die Löschmaßnahmen wurde der Keller mit einem Druckbelüftungsgerät vom Brandrauch befreit.

14.05.2018, 14:45 Uhr Technische Hilfeleistung, Huntestraße, Bankfiliale Einbruchvernebelungsanlage ausgelöst, Belüftung des Objektes ELW, RW, DLK, 7 Einsatzkräfte, 1 Stunde

Nach Rückkehr ins Feuerwehrhaus wurden die Einsatzkräfte per Funk zu einer Bankfiliale in die Innenstadt beordert. Dort hatte die hauseigene Vernebelungsanlage ausgelöst. Zum Beseitigen des Nebels wurde ein Druckbelüftungsgerät eingesetzt.

9. Hilfeleistungseinsätze 2018

Im Bereich der Hilfeleistungen werden alle Einsätze aufgeführt, die aus den Einsatzstichworten „Verkehrsunfälle, Personenrettung/ Personensuche, Ölspuren, Gefahrgutunfälle, Türöffnungen, Umwelteinsätze, Tierrettungen und sonstige Hilfeleistungen“ zusammengefasst werden.

Insgesamt wurden 52 Hilfeleistungen durch die Feuerwehr Wildeshausen abgearbeitet.

Auf die einzelnen Einsatzstichworte entfielen:

Sturmschaden	21
Gefahrguteinsatz	0
Türöffnung	4
Sonstiger Einsatz	9
Technische Hilfeleistung	5
Öleinsatz	9
Wasserschaden	0
Gasausströmung	0
Umwelteinsatz	1
Tierrettung	3
Wasserrettung	0
Personensuche	0

Insgesamt: 52 Hilfeleistungen

9. Hilfeleistungseinsätze 2018

21.02.2018, 17.32 Uhr, kleine Alarmstufe, Anforderung Feuerwehr Huntlosen, Kleintierrettung, Bussard hängt im Baum fest.

Ein entflohener Bussard hatte sich mit seiner Leine an einem Ast verfangen. Der hinzugezogene Falkner wurde mit der Drehleiter zum Bussard befördert und konnte diesen befreien. Er nahm ihn dann in seine Obhut.

24.09.2018, 18:04 Uhr, Hilfeleistung gering, Huntetor, LPG Gas tritt aus 40 Liter Tank, Polizei vor Ort, ELW, RW, LF 16, 15 Einsatzkräfte, 1 Stunde.

Am gestrigen Abend lösten die Meldeempfänger des 1. Zuges mit kleiner Alarmschleife aus. Die Großleitstelle Oldenburger Land alarmierte zu einem Hilfeleistungseinsatz an einer Tankstelle in der Straße Huntetor. Dort hatte nach dem Tanken ein PKW eine Undichtigkeit, bei der LPG-Gas abströmte. Von dem ersteintreffenden Einsatzleiter wurde angewiesen, einen Brandschutz präventiv aufzubauen. Des Weiteren wurde das abströmende Gas über einen Notablass am Fahrzeug kontrolliert abgelassen. Somit bestand keine weitere Gefahr und das Fahrzeug, welches nicht mehr fahrbereit war, konnte abgeschleppt werden. Die Einsatzstelle wurde an die Polizei übergeben.

9. Hilfeleistungseinsätze 2018

Unterstützung "Baum sägen" mit DLK Nachbargemeinde

27.05.2018, 07:21 Uhr, Baum sägen, Reckumer Straße, Winkelsett

FF Wildeshausen: DLK, 3 Einsatzkräfte, 1 Stunde, 9 Einsatzkräfte Reserve im Feuerwehrhaus und die FF Colnrade

Wir wurden von der Ortsfeuerwehr Colnrade mit unserer Drehleiter nachgefordert. Vor Ort hingen Baumteile über der Straße und drohten herabzufallen. Die Baumteile wurden von der Besatzung unserer DLK abgesägt. Die Kameraden aus Colnrade zerkleinerten sie und räumten sie an den Fahrbahnrand.

Bild: C. Lüllmann, FW Colnrade



10. Verkehrsunfälle 2018

Insgesamt wurde die Feuerwehr Wildeshausen zu 13 Verkehrsunfällen gerufen.

Auf die einzelnen Einsatzstichworte entfielen:

Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person:	9
--	---

Verkehrsunfall	4
----------------	---

Insgesamt: 13 Verkehrsunfälle



(Bericht zu diesem Unfall auf der nächsten Seite)

10. Verkehrsunfälle 2018

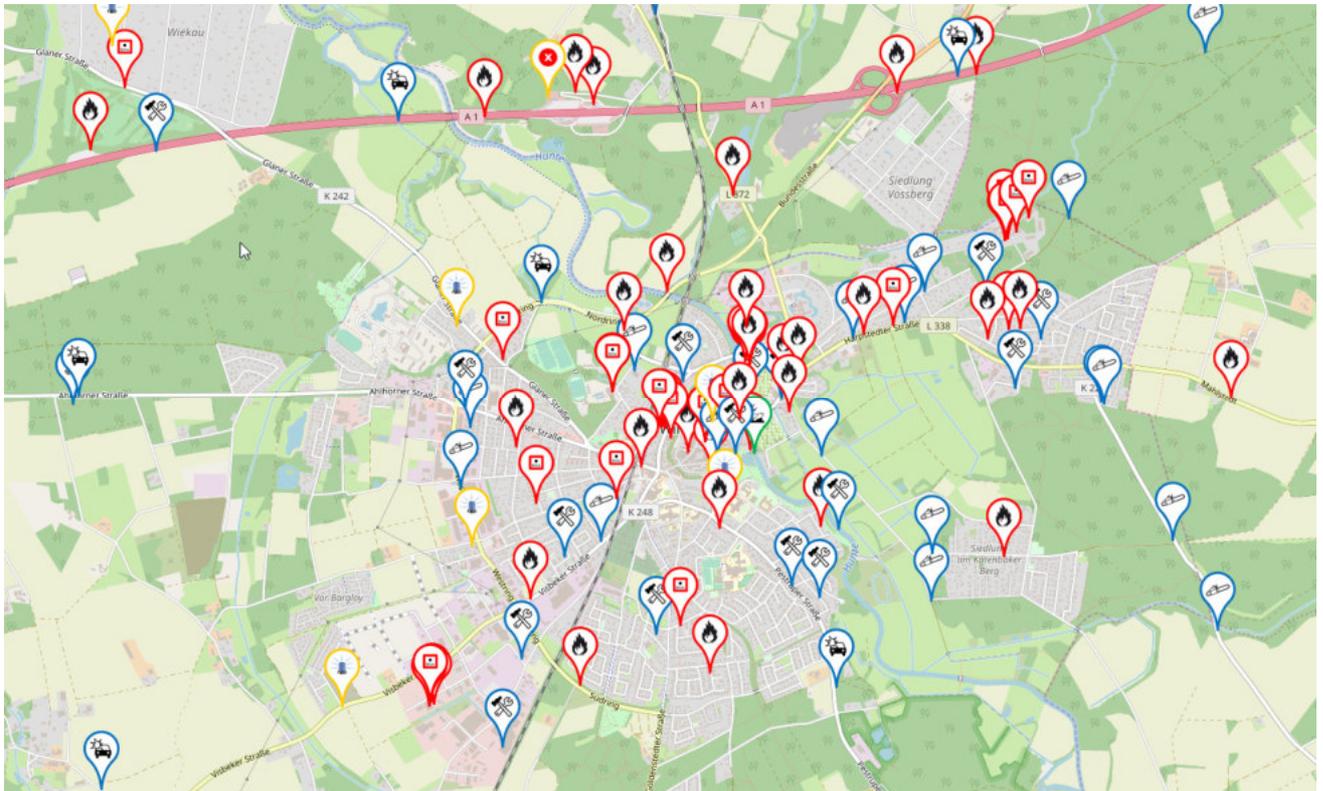
Schwerer Verkehrsunfall BAB 1 – LKW Fahrer in abgerissenem Fahrerhaus eingeklemmt

Am heutigen Mittwochmorgen, 21.03.2018, kam es zu einem schweren Verkehrsunfall auf der BAB 1, bei dem drei Lastkraftwagen (LKW) beteiligt waren. Um kurz vor 08:00 Uhr wurden die Kameraden der Ortsfeuerwehr Wildeshausen über die digitalen Meldeempfänger mit dem Einsatzstichwort: „VU 1 Verl. eingekl. LKW auf die BAB 1 zwischen die Anschlussstellen Wildeshausen Nord und Groß Ippener in Fahrtrichtung Bremen“ alarmiert. Umgehend rückten die ersten Fahrzeuge zur Einsatzstelle aus. Beim Eintreffen stellte der Einsatzleiter, Conrad Kramer, fest, dass ein LKW auf zwei vor ihm stehende aufgefahren war und diese zusammengeschoben hatte. Das Führerhaus des auffahrenden LKW wurde dabei, vermutlich auch durch die verrutschte Ladung, die aus Vierkant-Stahlteilen bestand, abgesichert und lag neben der Sattelzugmaschine des vor ihm stehenden LKW. In der Fahrerkabine war der Fahrer schwer im Bein- und Fußbereich um die Lenksäule eingeklemmt. Da die Zugmaschine qualmte, wurde umgehend ein zweifacher Brandschutz mit einem Trupp unter umluftunabhängigem Atemschutz aufgebaut und in Bereitstellung gehalten. Glücklicherweise konnte kein Brand lokalisiert werden. Auslaufende Betriebsstoffe wurden mit Bindemittel abgestreut und ein Auslaufen in die Umwelt und den Fahrbahnrand dadurch verhindert. Die umfangreiche technische Rettung des Fahrers stellte sich als sehr aufwendig dar, da die Lenksäule eine besondere Gefährdung beim Schneiden darstellt. Des Weiteren sind Fahrzeugkarosserien aufgrund der fehlenden „Knautsch-Zone“ im Lastkraftwagenbereich, besonders massiv gebaut. Somit musste sehr behutsam und vorsichtig im Fußraum vorgegangen werden. Nach gut einer Stunde war der Fahrer aus seinem LKW-Wrack befreit und konnte an den Rettungsdienst übergeben werden. Dieser transportierte den Verletzten in ein Krankenhaus. Die Aufräumarbeiten sowie die Herleitung des Unfallherganges wurden danach durch die Polizei aufgenommen und die Feuerwehreinsatzkräfte konnten einrücken.

(Foto zum Unfall auf Seite 23)

11. Einsätze Gesamtübersicht 2018

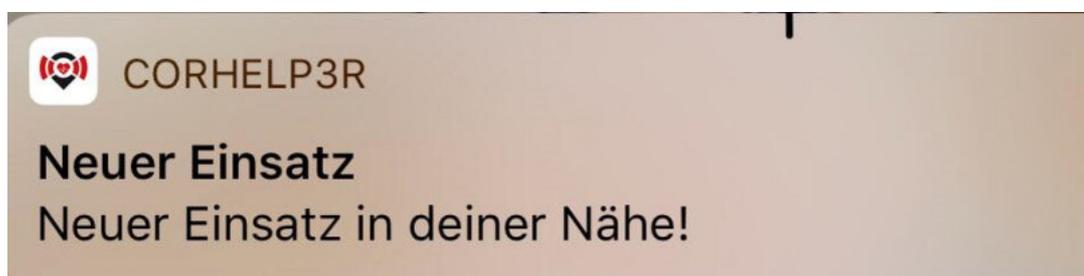
Stadtgebiet (Ausschnitt)



Bei den insgesamt 146 Einsätzen im Berichtsjahr 2018 hat die Feuerwehr vielen Menschen geholfen. Eine ausführliche Statistik über die Personen, die Hilfe durch die Feuerwehr erfahren haben, wird nicht geführt.

Neues Einsatzfeld für die Feuerwehr?

Entsteht hier ein völlig neues Einsatzfeld für die Feuerwehr?



Die Handy-App Corhelp3r ist ein neues System zur Unterstützung des Rettungsdienstes, um bei akuten Situationen die Zeit bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes zu überbrücken. Interessierte können sich nach dem Nachweis entsprechender Ausbildung dort anmelden und werden im Bedarfsfall durch Handyortung in Einsatznähe gezielt alarmiert.

11. Einsätze Gesamtübersicht 2018

Bezeichnung:	Anzahl:
<u>Brände:</u>	
Großbrände	2
Mittelbrände	8
Kleinbrände	38
Auslösung BMA	27
	<hr/>
	75
<u>Hilfeleistungen:</u>	
Sturmschaden	21
Gefahrguteinsatz	0
Türöffnung	4
Sonstiger Einsatz	9
Technische Hilfeleistung	5
Öleinsatz	9
Wasserschaden	0
Gasausströmung	0
Umwelteinsatz	1
Wasserrettung	0
Personensuche	0
Tierrettung	3
	<hr/>
	52
<u>Verkehrsunfälle:</u>	
Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person:	9
Verkehrsunfall	4
	<hr/>
	13
<u>Fehlalarme:</u>	
Auslösung BMA Fehlalarm (Techn. Defekt)	4
Fehlalarm	2
	<hr/>
	6
<u>Gesamt:</u>	<u>146 Einsätze</u>

12. Jugendfeuerwehr

Die Jugendfeuerwehr Wildeshausen ist für die Freiwillige Feuerwehr Wildeshausen die „Kaderschmiede“. Von der Jugendfeuerwehr bekommt die Freiwillige Feuerwehr ihren Nachwuchs zu fast 100 %. In der Jugendfeuerwehr versehen zurzeit insgesamt 2 Mädchen und 20 Jungen ihren Dienst.

**Von allen Mitgliedern der Jugendfeuerwehr
Wildeshausen im Berichtsjahr 2018 wurden
zusammen**

7.677 Stunden geleistet.



Zeltlager der Jugendfeuerwehr in Wolfsburg 2018

13. Gesamtübersicht Stunden

In der Gesamtübersicht werden alle Stunden aufgelistet, die von allen Einzelbereichen im Jahr 2018 geleistet worden sind.

<u>Bezeichnung</u>	<u>Stunden</u>
Dienststunden Feuerwehr	17.458
Einsatzstunden	2.460
Jugendfeuerwehr + Betreuer	7.677

Gesamtdienststunden 2018 =
27.595 Stunden

Hinweis:

In den Reihen der Feuerwehr Wildeshausen befindet sich auch unser Kamerad Andreas Tangemann, seines Zeichens Kreisbrandmeister des Landkreises Oldenburg. Im Rahmen seiner Tätigkeit hat Andreas 2018 insgesamt

1.270,25 Stunden geleistet.

Diese Stunden sind nicht in der Summe der Gesamtdienststunden enthalten.

Verstärkung:

Seit Mai 2018 verfügt die Feuerwehr Wildeshausen über zwei 450€ Kräfte, die bei der Stadt Wildeshausen beschäftigt sind. Beide „Gerätewarte“ kümmern sich um die Feuerwehrhäuser Dünstrup und Wildeshausen sowie um die Fahrzeuge und Geräte.

Im Rahmen dieser Tätigkeiten sind weitere **knapp 500 Stunden geleistet** worden.

Dadurch konnten die drei „Ehrenamtlichen Gerätewarte“ der beiden Feuerwehren entlastet werden. Auch diese Stunden sind nicht in den Gesamtdienststunden enthalten.

14. Statistik

Das Durchschnittsalter der aktiven Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Wildeshausen betrug am 15.01.2019:

34,62 Jahre
(Vorjahr 34,06 Jahre)

Die Durchschnittsdienststundenzahl, die im Dienstjahr 2018 von den aktiven Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr Wildeshausen geleistet wurde, beträgt abzüglich der Jugendfeuerwehr-Dienststunden:

223,79 Stunden
(Vorjahr 248,54 Stunden)

Was bedeuten 27.595 Stunden?

27.595 Std. bedeuten:

Eine Vollzeitarbeitsstelle mit 220 Arbeitstagen im Jahr und jährlicher Arbeitsleistung von 2.000 Stunden, (Durchschnitt im Öffentlichen Dienst)

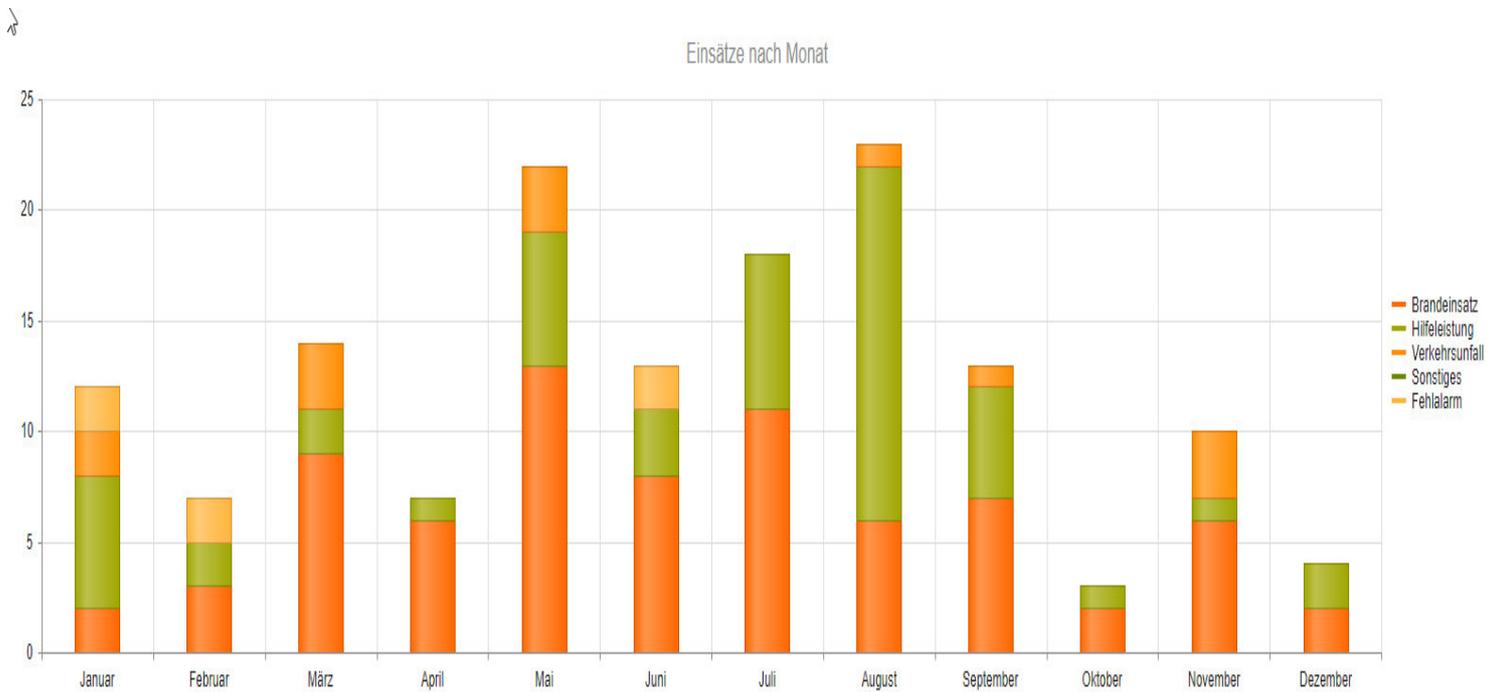
27.595 Stunden : 2.000 Stunden = **13,8 Vollzeitstellen**

27.595 Stunden : 365 Tage = **jeden Tag 75,60 Stunden**

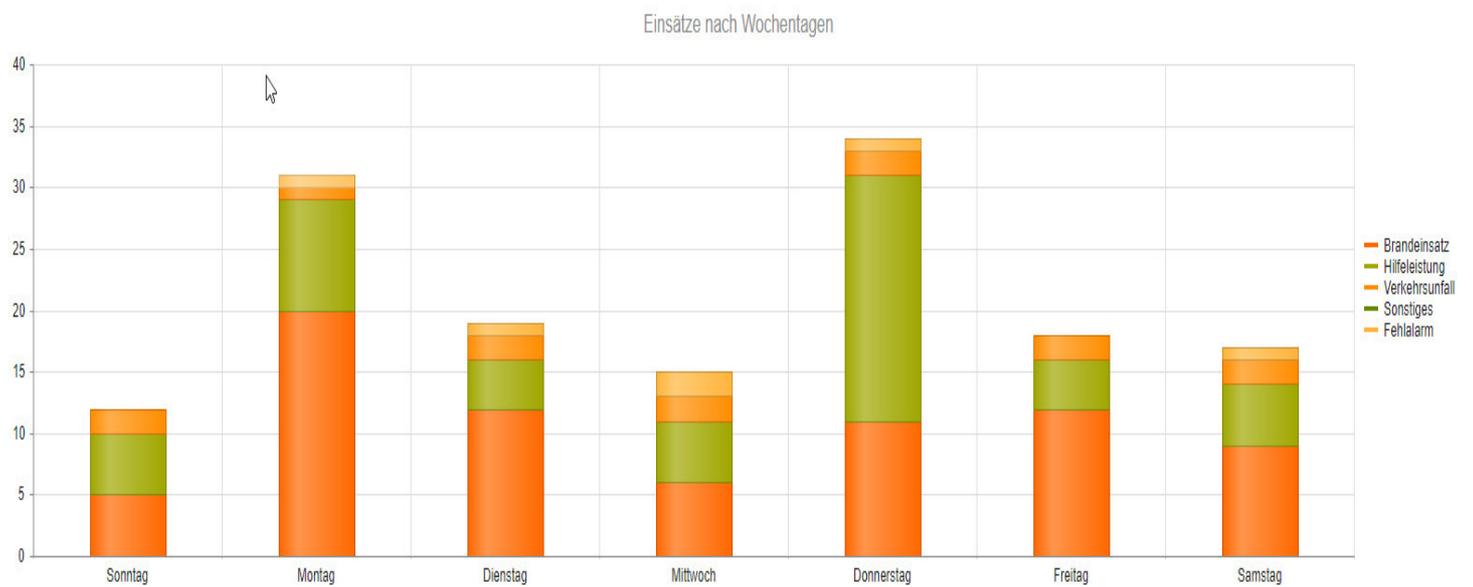
27.595 Stunden x 56 €/Stunde* = **1.545,320,- €**
(*Einsatzkraft Feuerwehr gem. Kostentarif für 2018)

14. Statistik

Einsätze nach Monaten



Einsätze nach Wochentagen



15. Was war denn da noch?

Neue DLK mit „Rescue-Loader“ wird der Berufsfeuerwehr Delmenhorst vorgestellt

Am vergangenen Mittwoch, 25.04.2018, haben Kameraden der FF Wildeshausen unsere neue Drehleiter, hier besonders den Rescue-Loader, der Feuerwehr Delmenhorst (Berufsfeuerwehr) im Rahmen der Rettungsdienstfortbildung vorgestellt. Dabei wurden die Möglichkeiten des besonderen Anbauteiles dargestellt, welches zur Rettung von Personen durch ein Fenster oder z.B. auch von einem Dach, bis 500 kg, konzipiert ist. Das Spezialgerät inkl. des Leiterparks lässt sich mittels Fernbedienung sowohl von außen als auch von innen aus dem Objekt zielgenau und feinfühlig steuern. Zum Abschluss wurden auch noch einmal die Möglichkeiten aufgezeigt, mit denen eine Einsatzstellenausleuchtung mit der neuen Drehleiter durchgeführt werden kann. Auch die Führungsdienste (Einsatzleiter), sowie der Feuerwehrchef inkl. seinem Stellvertreter der Feuerwehr Delmenhorst, ließen sich diese Gelegenheit nicht entgehen, sich von der Leistungsfähigkeit des modernen Rettungsgerätes aus der nachbarlichen Kreisstadt zu überzeugen.



15. Was war denn da noch?

Pfingstgruß der Feuerwehr Wildeshausen zum Gildefest der Kreisstadt - allen ein frohes Gildefest 2018

Das Gildefest steht bekanntlich vor der Tür und auch die Feuerwehr ist davon natürlich nicht ausgenommen. Doch was genau bedeutet die 5. Jahreszeit auch für die Freiwillige Feuerwehr? Die Feuerwehr, und damit natürlich auch alle ihre Kameradinnen und Kameraden, feiert nicht nur in den verschiedenen Kompanien mit all seinen unterschiedlichen und vielfältigen Uniformen, sondern ist in „guter Uniform“ und in „Einsatzkleidung“ an dem Fest beteiligt und immer für Sie da!

Daher möchten WIR als IHRE Freiwillige Feuerwehr aus unserer Stadt allen ein fröhliches und schönes Gilde- und damit Pfingstfest wünschen!!!



15. Was war denn da noch?

3. Klasse der Wallschule bei der Feuerwehr - Highlight: Rettungshund

Besuch einer dritten Klasse von der benachbarten Wallschule. Auch dabei gab es wieder große Augen und Spannendes zu erleben. Nicht nur die Drehleiter oder das Spritzen mit einem echten Strahlrohr wurde von unserem Björn gezeigt und gleich auch ausprobiert, sondern diesmal gab es noch eine Besonderheit: Unsere Anja (selbst Mitglied in der FF Dünstrup) kam vorbei und zeigte ihren Rettungshund. Die Mädels und Jungs waren natürlich total begeistert von der Susi und was Anja so zu berichten wusste, über die Ausbildung und das Training eines Rettungshundes. Anschließend gab es noch eine kleine Suchaktion als Vorführung für die Kinder, bei der Susi zu begeistern und überzeugen wusste!



15. Was war denn da noch?

Feuerwehr ist nicht nur Männersache – unsere Frauen stellen sich euch vor.

Der Gedanke, dass der (Einsatz-) Dienst in der Feuerwehr nur Männersache ist, ist schon lange nicht mehr zeitgemäß. Unsere Frauen wollen sich an dieser Stelle euch gerne einmal vorstellen und haben sich dazu zu einem Fotoshooting getroffen und dabei in ihre Einsatzkleidung geworfen. Die Bilder als solche sprechen wohl für sich. Unsere Mädels verstehen ebenso wie die Jungs ihren Dienst und stehen ihnen in nichts nach. Auch Führungsaufgaben, wie unsere Nina als stellvertretende Gruppenführerin der 4. Gruppe und natürlich auch Gruppenführerin im Einsatz, übernehmen die Frauen bei uns in der Wehr. Unsere Kathrin ist unter anderem stellvertretende Jugendfeuerwehrwartin und Teil der ELW Gruppe, ebenso wie Swantje, Nina und Heike. Theresa ist, auch wie Nina, und Heike, ausgebildete Atemschutzgeräteträgerin und sie gehen somit als einer der ersten Trupps zur Brandbekämpfung und Menschenrettung in ein betroffenes Schadenobjekt (rein). Auch bei der technischen Hilfeleistung haben unsere Mädels keine Probleme, die schweren Gerätschaften wie z.B. Schere- und Spreizer in den Einsatz zu bringen (und vorzunehmen). Bei so mancher Einsatzlage ist es natürlich einfach von Vorteil, wenn man weibliches Einfühlungsvermögen und die Expertise zur Verfügung hat. So z.B. bei einem Einsatz, wo unsere Nina einen Hund aus einem sehr engen Schacht, abgelassen mit Gerätesatz Absturzsicherung, retten konnte. Wir sind froh und natürlich auch stolz, so leistungsstarke Frauen bei uns in der Feuerwehr zu wissen, auf die wir uns in jeder Situation und Lage verlassen können. Mädels, macht uns weiter Stolz!



15. Was war denn da noch?

Tag der offenen Tür am 08.+09. Juni 2018 – Viel zu sehen und zu erleben bei den Brandschützern

Es gab viel zu entdecken beim Tag der offenen Tür der Freiwilligen Feuerwehr Wildeshausen. Am vergangenen Sonntag fand der zweite Tag am Feuerwehrhaus statt. Dabei gab es neben vier Show-Übungen, bei denen auch eine historische Übung mit Oldtimern nicht fehlen durfte, diverses zu erleben. Es wurde das Feuerwehrhaus gezeigt und bestaunt: die vielen Einsatzfahrzeuge, sowie auch Spezialfahrzeuge von Bundeswehr, dem Kranunternehmen Hüffermann oder auch das Großtanklöschfahrzeug aus Cloppenburg. Für Groß und Klein war auch für das leibliche Wohl mit Speis und Trank gesorgt. Auch die Oldtimer-Ausstellung wurde gut angenommen, ebenso wie die Musikdarbietungen der Beat & Brassband und des Spielmannszuges Wildeshausen.



15. Was war denn da noch?

Insektenhotel von Jugendfeuerwehr gebaut und in Betrieb genommen

In zwei monatiger Bauzeit hat die Jugendfeuerwehr Wildeshausen ein Insektenhotel am Feuerwehrhaus gebaut und in Betrieb genommen. Es wurde gegenüber der Ausfahrtstore der großen Einsatzfahrzeuge errichtet. Als „Bauleiter und Architekt“ fungierte dabei Helmut Hogeback, der mit den Jugendlichen zusammen das Projekt realisierte. Alle Kids der Jugendfeuerwehr haben mit großer Euphorie und in zahlreichen (teils auch abendlichen) Stunden das Insektenhotel geplant und zusammengebaut. Weiterer Dank gilt hier auch den Ausbildern und Betreuern der Jugendfeuerwehr, insbesondere Katrin Schmidt, Daniel Müller I und Daniel Müller II, die sich viel Zeit nahmen, um den Jugendlichen mit Rat und Tat zur Seite zu stehen. Auch ein großer und besonderer Dank gilt Marc Depken von der Tischlerei Pieper aus Düngrtrup, der das Schild mit einer Fräsung verzierte, (sodass es jetzt das Insektenhotel zieren kann). Von der Krandelstraße aus kann das Werk der Jugendfeuerwehr bestaunt werden. Wir finden: Ein erneut tolles Projekt, dass unsere Jugendfeuerwehr da einmal mehr geschaffen und realisiert hat. Auch durch solche besonderen (kleinen) Arbeiten wird unser neues Feuerwehrhaus immer "wohnlicher" und "unsers"!



15. Was war denn da noch?



15. Was war denn da noch?

Silvester 2018/2019 - heißt für uns Bereitschaftszeit

Hier ein Gruß zum anstehenden Jahreswechsel 2018/2019 von unserer Bereitschaft aus dem Feuerwehrhaus! Die Mädels und Jungs sind bereit, zunächst wird sich für die eventuell bevorstehenden Einsätze allerdings gestärkt. Dazu ist ein reichhaltiges Buffet aufgebaut. Natürlich lässt sich unser Stadtbrandmeister, Helmut Müller, nicht lumpen. Im Feuerwehrhaus überreichte er für die Kameradinnen und Kameraden Berliner als kleinen Nachtisch zum Hauptgang. Unsere Mädels und Jungs hoffen, nicht Ausrücken zu müssen, sind für den Ernstfall aber gewappnet...

Euch allen einen ruhigen und schönen Jahreswechsel!!!



15. Was war denn da noch?

Gebrüder Sauer aus Wildeshausen als Partner der Feuerwehr ausgezeichnet

Die Auszeichnung erhielt der Firmen-Chef Hermann Petermann vom Niedersächsischen Innenminister Boris Pistorius. Unternehmen, die die Freiwilligen Feuerwehren besonders unterstützen. In diesem Fall damit, dass die Mitarbeiter (gleichzeitig Kameraden und Einsatzkräfte) ihren Arbeitsplatz verlassen dürfen, um zum Einsatz auszurücken werden mit dieser Auszeichnung geehrt. Die Firma Gebrüder Sauer ist damit die erste, die im Landkreis Oldenburg die Plakette erhielt.



16. Internetseite / Facebook

Jahresauswertung Webseite der Feuerwehr Wildeshausen

Die Feuerwehr Wildeshausen verfügt seit vielen Jahren über einen Internetauftritt. Dieser Auftritt wurde durch Jens Hogeback neu gestaltet. Dieser Auftritt wird durch Jens Hogeback und Daniel Engels gepflegt. Der seit 2013 bestehende Auftritt bei „Facebook“ wird von Daniel Engels und Jens Hogeback betreut.

Durch die Neugestaltung der Internetseite der Feuerwehr Wildeshausen, liegen uns nur noch die Daten ab dem 19.09.2018 bis zum 31.12.2018 vor. In dieser Zeit wurde die Webseite der Feuerwehr Wildeshausen insgesamt von **18.600 Besuchern** besucht. Das entspricht einer wöchentlichen Aufrufzahl von etwa **1.200 Besuchern**.

Die am häufigsten gelesenen Artikel auf der Internetseite der Feuerwehr waren:

1. Einsatzbericht zum Verkehrsunfall Goldenstedter Straße am 11.11.2018 (3.704 Besucher).
2. Einsatzübersicht (2.050 Besucher).
3. Fahrzeugübersicht (704 Besucher).

Die am stärksten Besuchten Artikel auf der Facebook-Seite der Feuerwehr waren:

1. Bericht über ein mutiges Mädchen, dass sich bei der Feuerwehr mit einem Eis bedankt. (Reichweite 60.881, Interaktionen 10.191).
2. Bericht über ein Restaurant, was einem Kameraden den Platz reservierte und das Essen warm hielt, weil dieser zum Einsatz musste (Reichweite 27.938, Interaktionen 2.240).
3. Einsatzbericht zum Brand in der Wallschule am 05.03.2018 (Reichweite 16.304, Interaktionen 929).

Insgesamt 289 Artikel mit einer Gesamtreichweite von 787.607 und 149.588 Interaktionen.

Die Facebook-Seite der Feuerwehr Wildeshausen erhält immer mehr „Freunde“. Am 31.12.2018 hatte die Seite schon 3.262 registrierte Freunde.

**www.feuerwehr-wildeshausen.de
www.facebook.com/ffwildeshausen**